

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.netzwerk-eks.de.

Bitte melden Sie sich zu diesem Fachtag per EMAIL bis zum 16. Mai 2017 an unter

schmidt@netzwerk-eks.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



4. Fachtag

Spiritualität und beruflicher Alltag

Freitag 16. und Samstag 17. Juni 2017

Tagungsort:

Evangelischer Diakonieverein Berlin-Zehlendorf e.V.
Glockenstraße 8
14163 Berlin

„Spiritualität und beruflicher Alltag“ – Wie ist das vereinbar? Viele Menschen erleben komplexe Anforderungen und hohe Anspannung in ihrem Gesundheitsberuf. Sie erleben sich als Teil einer Organisation, in der vieles vorgeprägt ist, in der sie aber auch eigene Akzente setzen können. Welche Haltungen und Verhaltensweisen den Alltag prägen, entscheidet über den Geist in einem Unternehmen, und über den Umgang miteinander und mit den anvertrauten Menschen. Anspruchsvolle Haltungen wie Empathie und spirituelle Achtsamkeit können Teil der beruflichen Arbeit sein, wenn die gelebte Kultur diese nachhaltig trägt und stützt. Wo und wie ist im Alltag Platz für Achtsamkeit und Spiritualität? Und wie wird diese unterstützt? Der 4. Fachtag NEKS möchte Sie einladen, verschiedene Aspekte von Spiritualität im beruflichen Alltag näher in den Blick zu nehmen: in Vorträgen und Workshops bekommen Sie Raum und Möglichkeit zum eigenen Nachdenken, zum Austausch, zum Netzwerken.

Vorträge im Überblick:

„Mensch bleiben – zum Stellenwert der Spiritualität in der Pflege“

Wer eine Gesundheits- und Pflegeeinrichtung betritt, legt sein Mensch-Sein nicht einfach ab! Er bleibt Mensch mit all seinen Facetten. Dazu gehört auch die spirituelle Dimension. Aber: Was versteht man darunter, und ist Spiritualität damit schon relevant für die Pflege? Ist angesichts steigender Fallzahlen, Verweildauerverkürzung, Personalabbau, Leistungsverdich-

tung, wachsender Dokumentationsanforderungen und die Einführung neuer Pflegegrade der Einbezug der Spiritualität denn ein tatsächlich leistbares ‚Must-have‘ oder nicht eher ein (illusorisches) ‚Nice-to-have‘?!

JProf. Dr. Franziskus Knoll OP lehrt anthropologische, ethische und spirituelle Grundlagen an der Pflegewissenschaftlichen Fakultät der PTH-Vallendar. Er ist Dipl.-Pflegepädagoge (FH) und Gesundheits- und Krankenpfleger.

„Den Menschen zugewandt – Kulturentwicklung in der Paul Gerhardt Diakonie“

Pfarrer *Dr. Werner Weinholt*, Leitender Theologe der Paul Gerhardt Diakonie, Berlin, Vorstand der Paul-Gerhardt-Stiftung und Direktor der Paul Gerhardt Diakonie-Akademie

Neben den Vorträgen lädt ein **Round Table** zur Diskussion und Positionierung ein:

NEKS Round Table: „Gute diakonische Kultur, empathische Grundhaltung und die Ressource Spiritualität - Aktuelle Prozesse und Projekte diakonischer Unternehmen“

Welche Wege gehen derzeit diakonische Unternehmen in ihrer Kulturentwicklung? Was ist für sie „best practice“? Wie werden die NEKS-Anliegen von existentieller Empathie und Kommunikation, gelebter Spiritualität und seelischer Gesundheit gesehen und umgesetzt?

Dr. Rainer Wettreck
Irmgard Bracht

Freitag, 16. Juni 2017 „Spiritualität und Organisation“

13.00h Anmeldung, Einchecken und Mittagessen

14.00h Begrüßung (*Dr. Stefan Stiegler*, Theologischer Vorstand Albertinen, Hamburg, Vorsitzender des Aufsichtsrates NEKS)

14.15h Geistlicher Impuls (Vereinsoberein *Constanze Schlecht*, Ev. Diakonieverein Berlin-Zehlendorf, Mitglied des Aufsichtsrates NEKS)

Diakonisches Forum:

“Gute diakonische Kultur, empathische Grundhaltung und die Ressource Spiritualität - Aktuelle Prozesse und Projekte diakonischer Unternehmen“

14.30 h Einführung in die Thematik (*Dr. Rainer Wettreck*, Vorstandsvorsitzender NEKS)

14.45 h **Vortrag „Den Menschen zugewandt – Kulturentwicklung in der Paul Gerhardt Diakonie“** (*Dr. Werner Weinholt*, Paul Gerhardt Diakonie, Berlin)

15.15 h Austausch und Diskussion

15.45 h Kaffeepause

16.15 h **NEKS „Round Table“**

Einführung und Moderation (*Gaby Nelius*, v. Bodelschwingsche Stiftungen)

Impulse und Teilnehmer:

- *Bernward Wolf*, ehem. Vorstand, v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel, Bielefeld
- *Matthias Dargel*, Vorstandssprecher Christliches Jugenddorfwerk Deutschland
- *Anette Weinert*, Pflegedirektorin des Albertinen-Krankenhauses / Albertinen-Hauses, Hamburg (angefragt)
- *Dr. Werner Weinholt*, Leitender Theologe, Paul Gerhardt Diakonie, Berlin und Wittenberg
- *Dr. Rainer Wettreck*, Vorstandsvorsitzender NEKS

anschließend Offene Diskussion

18.00h Abendessen

19.00h Mitgliederversammlung

20.00h Gespräche und Begegnungen – gemütliches Beisammensein

Samstag, 17. Juni 2017 „Spiritualität und beruflicher Alltag“

08.00h Frühstück

09.00h Angebot zur Meditation - Spiritueller Impuls
(*Dr. Stefan Stiegler*)

09.30h **Vortrag „Mensch bleiben – zum Stellenwert der Spiritualität in der Pflege“** (*Prof. Dr. Franziskus Knoll, Vallendar*)

10.00h Austausch und Diskussion

10.30h Kaffeepause

10.45h **Workshop 1: Geburt als spirituelles Ereignis** – moderiertes Gespräch und Austausch mit Hebamme *Anke Janning* (Leitende Hebamme im Albertinen-Krankenhaus, Hamburg); Moderation: *Karin Schroeder-Hartwig*, Hamburg

10.45h **Workshop 2: Spiritualität in der Sozialen Arbeit**, *Dr. Astrid Giebel*, Diakonie Deutschland; Berlin

12.15h Fazit, Ausblick und Verabschiedung

13.00h Möglichkeit zum Imbiss

Mitglieder von NEKS e.V. zahlen keinen Tagungsbeitrag.

Für Nichtmitglieder beträgt der Tagungsbeitrag 50 €. Sie ist vor Ort und in bar zu entrichten. Fortbildungspunkte für Ärzte und Pflegende werden beantragt.

Tagungsort

Evangelischer Diakonie Verein Berlin-Zehlendorfer e.V.

Glockenstrasse 8 , 14163 Berlin

Tel. 030-8099700